



**wohnbau-genossenschaften
nordwestschweiz**

regionalverband der gemeinnützigen wohnbauträger

Info-Fänschter

WBG Nordwestschweiz

Viaduktstrasse 12

4051 Basel

T 061 321 71 07 / F 061 321 71 06

info@wbg-nordwestschweiz.ch

www.wbg-nordwestschweiz.ch

Nr. 1 März 2013

Agenda

Bitte reservieren Sie sich die folgenden Daten im 2013:

Generalversammlung

Mittwoch, 15. Mai 2013, 18.15 Uhr

Apéro für neue Vorstands-Mitglieder:

Donnerstag 12. September 2013, 19.00 Uhr

Präsidien-Hock:

Donnerstag, 24. Oktober 2013, 19.00 Uhr

Umzug der Geschäftsstelle

Aus Reorganisationsgründen hat die Geschäftsstelle der WBG NWCH am 21. Januar 2013 vom St. Johannis-Parkweg 9, 4056 Basel an die neue Stelle an der Viaduktstrasse 12 in 4051 Basel gewechselt (Wohnstadt, Markthal-le). Der Umzug verlief reibungslos, alles konnte mit sehr viel Elan und Engagement, vor allem auch seitens Katharina Riederer, bewerkstelligt werden. Es hat alles sehr gut geklappt.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Alle, welche am Gelingen mitgewirkt haben.

Neue Geschäftsleiterin

Katharina Riederer, welche seit 12 Jahren als Geschäftsleiterin bei den Wohnbaugenossenschaften Nordwestschweiz die Geschicke geleitet hat, reduziert altershalber ihr Pensum. Für die Kontinuität wird sie bis zur Pensionierung ihre reiche Erfahrung und das Wissen an die neue Geschäftsleiterin weitergeben.

Der Verband der Wohnbaugenossenschaften Nordwestschweiz hat per 1. Februar 2013 lic. iur. Irem Catak Kanber zur neuen Geschäftsleiterin gewählt.



Irem Catak Kanber

Die 38-jährige Juristin hat ihr Studium an der Universität Basel abgeschlossen. Sie kennt die Region Nordwestschweiz sowohl privat als auch beruflich sehr gut und wohnt in einer Wohn-genossenschaft in Basel. Ihre berufliche Erfahrung hat sie sich auf diversen Verwaltungsebenen sowie in verschiedenen privatwirtschaftlichen Unternehmen im Bereich Recht und Wirtschaft angeeignet.

Katharina Riederer und Irem Catak Kanber sind zwischen Montag und Donnerstag unter der Telefonnummer 061 321 71 07 (zwischen 14.00-17.00 Uhr) oder per Mail unter info@wbg-nordwestschweiz.ch erreichbar.

„Wohnbaugenossenschaften der Region Basel 1992-2012“

Unsere Broschüre zum internationalen Jahr der Genossenschaften, welche Sie Anfang Oktober erhalten haben, stösst auf grosses Interesse. Aus diesem Grund haben wir eine ausführliche Leseprobe auf unsere Homepage gestellt.

www.wbg-nordwestschweiz.ch

Selbstverständlich können Sie das Buch mit CD weiterhin bei der Geschäftsstelle bestellen, für unsere Mitglieder zum reduzierten Preis von CHF 20.-.

Tel. 061 321 71 07 / Fax 061 321 71 06

Mail info@wbg-nordwestschweiz.ch

Wohngenossenschaftsprojekte in Reinach

Die Gemeinde Reinach will zwei Baurechtsareale Gemeinnützigen Wohnbauträgern abgeben. Sie hat dafür schon Vorleistungen erbracht und dazu Studienwettbewerbe ausgeschrieben. Das Areal Bodmen (Richtung Therwil) wurde von der Ateliergemeinschaft Müller/Naegelin gewonnen. Es sind ca. 20 Familienwohnungen vorgesehen. Daneben baut die WBG Rynach Seniorenwohnungen. Also ein interessantes Umfeld wenn eine Genossenschaft hier einsteigen möchte. Bauvolumen ca. CHF 9 Mio. Im Stockacker (Gebiet Reinach Nord Stockackerstrasse) wurde dem Projekt der Architektinnen Neff Neumann der Vorzug gegeben. Hier können ca. 60 Wohnungen erstellt werden, Bauvolumen ca. 30 Mio. Wohngenossenschaften, die in diese spannenden Projekte einsteigen möchten, können sich bei uns melden.

Finanzierung diversifizieren

Die Emissionszentrale EGW kommt immer mehr ins Bewusstsein der Wohngenossenschaften. Bei den letzten beiden Anleihen wurden 218 Mio Franken für 83 gemeinnützige Liegenschaften gezeichnet. Nebst Anschlussfinanzierungen wurden 80 Mio für neue oder ausgestockte Objektfinanzierungen beansprucht. Die Lage auf dem Finanzmarkt zeigt, dass der Abstand zwischen den Zinssätzen für Festhypotheken und für EGW-Quoten seit 2011 übrigens kontinuierlich angestiegen sind. Die EGW plant für das zweite Quartal 2013 eine weitere Anleihe. Interessierte Mitglieder sind aufgerufen, Gesuche frühzeitig einzureichen. Zu beachten ist auch, dass bei der Umplatzierung von Hypotheken Kündigungsfristen eingehalten werden müssen.

Bodeninitiative

Die Basler Regierung hat zur Bodeninitiative, die wir mitlanciert haben, den Ratschlag an den Grossen Rat weitergeleitet. Der Gegenvorschlag kommt im Bereich Baurecht der Initiative entgegen. Hingegen will sie von einem Liegenschaftsfonds, der aus Geldern der Mehrwertabgabe finanziert wird, nichts wissen. Ohne ein Entgegenkommen in dieser

Beziehung ist ein Rückzug der Initiative nicht möglich.

Veranstaltung zu städtischem Bodenmanagement und Baurecht

Am 26. März 2013 findet um 18.30h im Unternehmen Mitte, Gerbergasse 30, im 1. Stock, Basel, die vierte einer Reihe von Veranstaltungen zum Thema „Ideen zur Bodenreform: Akteure im Gespräch“ statt. Siehe Flyer im Anhang.

Autofrei wohnen?

Das Thema „autofreie Siedlungen“ wird bei Neubauten immer mehr zum Thema. Es zeigt sich, dass in städtischen Gebieten unterirdische Parkplätze schwer vermietet werden können. Auch Wohngenossenschaften in Basel haben Leerstände. Damit werden diese durch die Wohnungsmieten „quersubventioniert“. In Bern wird eine Siedlung realisiert. Auch in Zürich gibt es Projekte. Der VCS veranstaltet zu diesem interessanten Thema einen Abend mit spannenden Referenten. Montag 18. März 2013, 19.30 im Quartiertreffpunkt Kleinhüningen, Kleinhüningerstr. 205, 4057 Basel. Eintritt gratis. Siehe Flyer im Anhang.

Geschäftsstelle geschlossen

Unsere Geschäftsstelle bleibt geschlossen **vom Freitag, 29.03.2013 bis und mit Ostermontag 01.04.2013.**

Wir wünschen Ihnen eine wunderschöne Osterzeit.

Freundliche Grüsse
Wohnbaugenossenschaften Nordwestschweiz



Jörg Vitelli
Präsident

Schlusspunkt:

Ich will den Menschen nicht schiffbrüchig sehen, aber er sollte dessen bewusst sein, dass er auf dem Meere fährt.
Christian Morgenstern